

Auftakt der Sommerakademie 2013

PORTRÄT: "STRANGER IN THE MIRROR"

WORKSHOP UND FILMABEND MIT ALBERTO GARCÍA ALIX

MÄRZ 2013 | Seite: 1/3

Im Rahmen der Sommerakademie 2013 des Fotografie Forum Frankfurt wird der spanische Fotograf **Alberto García Alix** sich mit den Teilnehmern des ersten Workshops am **6. und 7. April** über zwei Tage mit dem Thema **Porträt: "Stranger in the Mirror"** beschäftigen und die Darstellung des Persönlichen erforschen. In Zusammenarbeit mit dem Instituto Cervantes findet dort am Vorabend, den **5. April um 19 Uhr** ein **Filmabend** mit dem Fotografen statt. Gezeigt wird García Alix' retrospektiver Film „De donde no se vuelve“ (dt. „Woher man nicht wiederkehrt“).

García Alix zählt zu den aktivsten Fotografen Spaniens. Seine Porträts zeichnen sich durch großen Respekt gegenüber den abgebildeten Personen aus, was sich in einer klaren Nüchternheit und klassischen Anmutung ausdrückt. Die Dargestellten, Objekte und Schauplätze seiner Aufnahmen werden zu stillen Zeugen einer Geschichte, die auch García Alix' eigene Welt beschreibt. Er selbst sieht das Leben als eine fortwährende epische Erzählung, in der sich immer wieder Abgründe und Gewalt offenbaren. Alberto García Alix wird mit den Teilnehmern die Intimität seiner fotografischen Arbeit teilen, über seine Kreativität und dessen Erleben sowie über die Metapher als ein Element des Überlebens und der Erforschung des Persönlichen sprechen. Neben dem Austausch von fotografischen Positionen und Visionen steht die Porträtfotografie im Vordergrund dieses Workshops. Die Gruppe wird Porträts von Teilnehmern und von fremden Personen in der Stadt angefertigt und die Ergebnisse und Erfahrungen besprechen.

Alberto García Alix wurde 1956 in León geboren; mit dem Fotografieren begann er im Jahre 1976, als er erstmals die Kamera nutzte, um Situationen festzuhalten. Seit 1981 werden seine fotografischen Arbeiten in Galerien und Museen weltweit ausgestellt, darunter im Instituto Cervantes, London, im Museo de Arte Contemporaneo in Guajaca, Mexiko und 2006 im Fotografie Forum Frankfurt.

MÄRZ 2013 | Seite: 2/3

Seine Bilder sind in vielen Sammlungen vertreten, wie dem Museo de Arte Contemporaneo, Madrid und in der Sammlung des spanischen Königs Juan Carlos I. 1999 erhielt García Alix für seine Arbeiten den Spanish National Photography Prize. In der großen filmischen Retrospektive *De donde no se vuelve* (zu dt. Woher man nicht wiederkommt) (MNCARS, 2008) wird sein fotografisches Werk auf eindrucksvolle Weise präsentiert. Er lebt und arbeitet in Madrid.

Programm der Sommerakademie 2013

Am 4. April beginnt die Sommerakademie 2013 mit dem Vortrag „Bildterror“ von **Prof. Dr. Charlotte Klonk**, Professorin am Institut für Kunst- und Bildgeschichte der Humboldt-Universität Berlin. Nach dem Vortrag und Workshop von Alberto García Alix wird es am 14. April einen ‚Außentermin‘ geben: **Celina Lunsford**, Künstlerische Leiterin Fotografie Forum Frankfurt wird eine Führung durch die Ausstellung Imogen Cunningham im Foyer der Versicherungskammer Bayern in München geben. Am 20. und 21. April bietet **Bastienne Schmidt**, einen Workshop zum Thema „The Personal Narrative - Writing with Light“ an, nachdem sie am 19. April im Vortrag über „A Sense of Place“ spricht.

Peter Gorschlüter, Stellvertretender Direktor am MMK Museum für Moderne Kunst Frankfurt am Main, führt am 15. Mai durch die Ausstellung „Dijkstra A Krazy House“ im MMK Museum für Moderne Kunst Frankfurt am Main. Nach seinem Vortrag „Then and now – The Landscape of the War Zone“ am 17. Mai leitet **Simon Norfolk** die erste viertägige Masterclass der Sommerakademie zum Thema Nachtfotografie „In Search of Light“ vom 17. bis 20. Mai. Einen Vortrag über die Sammlung des Musée de la Photographie, Charleroi/Belgien hält deren Chefkurator **Xavier Canonne** am 5. Juni.

„From Pinhole Photography to iPhoneography: a Tangible Challenge?“ heißt der Vortrag der italienischen Fotografin **Alessandra Capodacqua** am 14. Juni. Ihr Workshop zum gleichen Themenkomplex „iPhoneography - From Pinhole to iPhone – The Unique Aperture That Changed My Vision“ findet am 15. und 16. Juni statt. Der Dokumentarfotograf **Stanley Greene** wird sich in seinem Workshop am 29. und 30. Juni mit der Reportage zum Thema „Approaching your own Vision“ beschäftigen. Zuvor wird er am 28. Juni den Vortrag „The Social and Political Eye“ halten. Am 3. Juli stellt der Fotograf und Professor für Künstlerische Fotografie an der Hochschule Darmstadt Kris Scholz in seinem Vortrag „Zeitgleich mit Fotografie“ die Verbindung von Fotografie und Malerei vor.

MÄRZ 2013 | Seite: 3/3

Nach den Erfolgen der vergangenen Jahren bietet **Adrian Kelterborn**, Lead Producer von Magnum in Motion, auch dieses Jahr wieder einen Workshop zum Thema New Media – „Multimedia Fotoessay“ am 24. und 25. August an. Mit „The Theatre of Real Life – Fotoarbeiten von Wolfgang Zurborn von 1981 – 2012“ ist der Vortrag betitelt in dem der deutsche Fotograf **Wolfgang Zurborn** am 6. September seine Arbeiten der letzten dreißig Jahre vorstellt. Am 7. und 8. September widmet er sich dann im Workshop Concept/Editing – „Das Zusammenspiel der Bilder“ dem Themenkomplex des Editierens und Konzeptes. Die Fotokünstlerin **Susa Templin** befasst sich am 25. September in ihrem Vortrag „Real Estate“ mit dem Raum „als Wirklichkeit, Künstlichkeit und Imaginäres“. Die Sommerakademie endet mit Veranstaltungen des Londoner Fotografen **Daniel Stier**. Nach dem Vortrag „Menschen und Arbeit – Ein zeitgenössischer Blick“ am 27. September leitet er am 28. und 29. September den Workshop Modedefotografie „People und Fashion“.

Weitere Informationen zur Sommerakademie und Pressebilder unter www.fff Frankfurt.org und unter contact@fff Frankfurt.org.

Das Fotografie Forum Frankfurt wird vom Förderkreis Fotografie Forum Frankfurt e.V. und dem Kulturrat der Stadt Frankfurt am Main unterstützt.

Für die freundliche Unterstützung der Sommerakademie 2013 bedanken wir uns außerdem bei: DZ Bank Kunstsammlung, MMK Museum für Moderne Kunst Frankfurt am Main, HfG Offenbach, IPS-Reisen Kröger und Hotel Maingau.

Wir danken der Deutschen Börse Group und dem Instituto Cervantes für die Unterstützung bei dem Vortrag und Workshop von Alberto García Alix.

PRESSEKONTAKT

Andrea Horvay

Tel.: +49 (0) 69. 291726

Email: presse@fff Frankfurt.org

www.fff Frankfurt.org